

## **Der Albverein Besigheim radelte durchs Feuerbacher Tal**

Eine Radtour durchs Feuerbacher Tal veranstaltete der Schwäbische Albverein Besigheim am letzten Sonntag. Die Route verlief zunächst neckaraufwärts über Pleidelsheim, Benningen, Hohneck zum Naturschutzgebiet Zugwiesen. Eine kleine Pause gestattet den Radlern einen Blick auf die landschaftliche Vielfalt und das einzigartige Naturpanorama des Zugwiesenbiotops. Nächstes Ziel war die Flusslandschaft von Neckar und Rems, dem so genannten Hechtkopf, wo auch die Mittagsrast geplant war. Nach der Stärkung ging's dann am Neckar entlang über Mühlhausen zum Landschaftsschutzgebiet Feuerbacher Tal. Der Feuerbach selbst, der in seinem gesamten Bauchlauf meist verdolt ist, kann nach gründlicher Renaturierung von Zazenhausen bis Mühlhausen wieder in seinem ursprünglichen Bett fließen. Die Radler waren fasziniert über das landschaftliche Kleinod das doch direkt vor der Haustür zu Stuttgart liegt. Nach einer kurzen Verschnaufpause erreichten die Radler Kornwestheim. Danach ging's über Möglingen, Markgröningen hinunter ins Enztal. Mit Stolz auf das Geleistete, es waren immerhin 85 km und 700 Höhenmeter zu bewältigen, sowie mit wundervollen Eindrücken erreichten die Radler unfallfrei wieder heimatliche Gefilde.